Editorial

Autor(en): **Huber, Dorothee**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **39 (1988)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial

Die Jahresversammlung in Aarau gibt uns Gelegenheit, die in dieser Zeitschrift dargestellten Themenbereiche für einmal etwas auszudehnen. So ist nicht allein von Kunstdenkmälern im traditionellen Sinne die Rede, sondern von kulturellen Leistungen, wie sie Museen, historische wie auch gegenwartsbezogene, aber auch Institutionen wie das «Kuratorium» erbringen. Weder eine kunsthistorische Epoche noch eine bestimmte Thematik bilden für die hier versammelten Beiträge den Rahmen. Diese sind vielmehr Entdeckungen eines frei schweifenden Blicks über eine vielversprechende Kulturregion. Wir wünschen den Leserinnen und Lesern bei der Lektüre ein Vergnügen ähnlich demjenigen, das die Zeitgenossen angesichts der Landschaftspanorama-Tapeten empfunden haben mögen.

L'assemblée annuelle qui se tiendra à Aarau nous donne l'occasion, pour une fois, d'élargir quelque peu le champ habituel des thèmes abordés dans notre publication. Ainsi, le présent cahier ne s'occupe pas seulement de «monuments d'art et d'histoire» proprement dits, mais il parle aussi des différentes politiques culturelles menées par des musées (d'histoire ou d'art contemporain) et des institutions (tel le «curatorium»). Les articles rassemblés ici n'ont aucun dénominateur commun, que ce soit temporellement ou thématiquement. Ce sont au contraire des «regards» qui explorent en toute liberté une région culturelle prometteuse. Nous espérons que nos lectrices et nos lecteurs liront ce numéro avec le même plaisir que nos ancêtres du XIXe siècle devaient éprouver en découvrant les paysages panoramiques imprimés sur les papiers peints.

La prossima assemblea annuale ad Aarau ci offre l'occasione di presentare non solo alcuni monumenti d'arte argoviesi, come vorrebbe la tradizione, bensì anche istituzioni culturali come musei storici, collezioni d'arte contemporanea, o commissioni cantonali quali il «Kuratorium». I contributi raccolti in questo fascicolo non sono quindi limitati ad un'epoca o ad una tematica determinata, ma propongono piuttosto una veduta di più ampio respiro su un ricco e interessante paesaggio artistico. Ci auguriamo che le lettrici e i lettori vi possano trovare il medesimo piacere che provavano i nostri antenati nel mirare le tappezzerie decorate di figure evocative di imprese o di leggende.

Dorothee Huber